

# Grundschule Bad Meinberg - Projekt Schulhofgestaltung

Beteiligte: Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern

Ziel: Umfassende Neugestaltung des Schulhofs

Kinder, Eltern und das Team der Grundschule Bad Meinberg haben sich mit der Neugestaltung des Schulhofes ein gigantisches Projekt vorgenommen. Die Umgestaltung der tristen Schulhoffläche in einen kindgerechten Lebens- und Bewegungsraum, der vielfältiges Lernen mit allen Sinnen ermöglicht, kommt nicht nur den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Bad Meinberg, sondern allen Kindern des Ortes zugute.

200 Tonnen Felsgestein, 240 Tonnen Sand, 150 Tonnen Kies, große Eichenhölzer, 500 Meter Lärchenbretter, usw. werden insgesamt bewegt und verbaut.

Der größte Teil der Arbeitsleistung wird von uns selbst erbracht.

Für das benötigte Material und die Geräteleistung stehen keine Mittel zur Verfügung.

Dank zahlreicher Spenden und der tatkräftigen Mitarbeit aller Beteiligten konnten zwei Bauabschnitte im Jahr 2009 abgeschlossen werden.

## **Hier ein kleiner Bericht von unserem 2. Baueinsatz am 27./28. November 2009:**

Frei nach dem schwedischen Märchen „Der Weihnachtsbrei“ wurde in der Grundschule Bad Meinberg am ersten Adventswochenende ordentlich gescheftet und geschluppt, .....äh also... geschuftet und geschleppt.

Schüler, Lehrer und Eltern verfolgen seit fast zwei Jahren das ehrgeizige Ziel, den Schulhof naturnah und mit vielen Bewegungsanreizen umzugestalten. Nachdem im Frühjahr der kleine Schulhof an der Turnhalle beackert wurde, hieß es nun im Norden des Schulgebäudes „Ärmel hoch“.

30 Tonnen Schotter, 40 Kubikmeter Holzhackschnitzel und etliche Meter Eichenholz mussten unter der Anleitung von Landschaftsgartenarchitekt Stefan Wrobel bearbeitet und verbaut werden. Für die helfenden Kinder war das bereits ein Abenteuer, für die Eltern, Lehrer und Helfer vor allem Knochenarbeit. Aufgrund der hohen Beteiligung verteilten sich die Mühen jedoch auf ein verträgliches Maß. Und auch die Hilfen aus der Nachbarschaft trugen zum Gelingen bei. So kamen vier Zivildienstleistende aus der Brunnenklinik, die Projektleiter Philipp Wagner angeheuert hatte, zum Baumstämme schleppen und auch ein Tischlermeister aus der direkten Nachbarschaft half mit.

Aus den in der Erde verankerten Eichenpfosten wurde ein Seilkletterparcour, in einer überwachsenen Ecke entstand ein Tipi-Dorf, auch der Weg zum späteren „Naschgarten“ wurde bereits angelegt.

Wer noch mehr über das Projekt „Schulhofgestaltung“ erfahren möchte, kann sich auf der Homepage der Grundschule umsehen. [www.grundschule-bm.de](http://www.grundschule-bm.de)